

188.2.

(Dresden den 20. März: 1

Hochachtungsvoll
freund!

Ich bekräftige nochmals ganz dem
Guedenoff immer noch so herzlich
freundliche mich geschildert zu wissen! —

Wie werden Sie erinnern daß Sie
Zugzwang immer bekand aus
Scharburg war, weil darüber mir
sagte als ich den längeren Contract
sprach & nun Sie werden doch nicht mehr
darüber? — Ich sollte die Zeit, die
Scharburg fassen den Zustand der
Linsen haben, was die Linsen an mir
haben, denn ich sage daß die Linsen
sich mit Beiseite auf 16,000 Rubel Banco
soll, und ich sollte mir Beiseite mit 12,000,

man kann annehmen, daß ich jünger sei
da werden jener und jener nicht so
müde, daß sie falls nicht jünger
aussteht, und mein Kopf als Linsens
sof ein anderer ist. — Warum

will ich nun nicht Bedingungen ansetzen
daß das Gespinnst doch nicht? — Die

habe ich das Gespinnst für Hoffnung
selbst zum Engagement zu geben? —

gibt mein Herrscher jener, ob
nicht mich ein solches Handeln Linsens,

daß ich das Gespinnst doch nicht bin, ob
daß man glauben Linsens, ich würde ein

Full eines billanten Aufzuges die
Kasernen sehen. —

Das Recht, die Kupf. ist mir gewöhnt
 und es pflegt mich nur so wohl, da
 alle den Petersburger für Aufwachen
 ab mich bedauern, und ich schon Briefe
 erhalten hatte, die so sehr mich schon
 bedrückten. —

Ich folte mir für meinen Contract
 bis 1^{te} April 1844 verlängern, und
 so kommt dann nur auf die
 auf Herrn von Guedenoff und
 ob ich dann nach Petersburg reife,
 darüber dann zuhoff. —

Küßte die alle zu aller Höre für
 zu erhalten, da mich der Witz

Wintar noch nicht zu sehen ist, dann
 freies & offen eigentlich freigespielt
 damit es nun auch nicht bald die
 dem eine Lösung sieht. —

Wacht befliegt es über meine
 Zukunft nicht, und rüffelt man
 wirklich mich in Petersburg zu
 besuchen, so würde ich die
 Hofinger Haus finden. —

Alles vergangen! Frau Lieber!
 der müde Tag! für die übermüdet
 der seine Freude! Gott ist
 ja alles zum besten! —
 Gefühlsvoll und mich selbst
 C. Bauer.